

10 ZIELE WO SIE GARANTIIERT AUF TIEFE KOMMEN

Um jenseits der 30-Meter-Grenze zu tauchen, muss man nicht in den Flieger steigen. Wir zeigen Ihnen eine Auswahl von europäischen Höhlen und Wracks, die ideal zum Tech-Tauchen sind.

Nicht jeder Taucher möchte sich „nur“ mit einer Flasche Pressluft auf dem Rücken und der Maximaltiefe von 30 Metern zufriedengeben. Der Reiz nach mehr Tiefe und der Umgang mit anderen Gasen (zum Beispiel Heliumgemischen) sorgen für einen Aufschwung im Bereich des Technischen Tauchens. Brevets wie Advanced Deep Diver, Tek-Deep, Tec 50 oder Höhlentauchscheine sind nicht nur bei erfahrenen Tauchern im Trend. Auch immer mehr Sporttaucher zieht es zu Tauchplätzen, die ohne spezielle Brevets nicht mehr zu erreichen sind. Im Gegenzug zu behaupten, dass sich das Sporttauchen auf dem Rückzug befindet, wäre allerdings zu weit gegriffen.

Neben tieferen und anspruchsvollen Wracks sind es vor allem Höhlen, die die Lust bei Tauchern (jeder Ausbildungsstufe) nach Abenteuer und Grenzerfahrungen anfacht. Dass man dafür nicht unbedingt um die ganze Welt reisen muss, zeigen wir Ihnen an den Beispielen „Ressel“, „Goul de Tannerie“ oder „Goul de Pont“. Alles Höhlen, zu denen man ohne Probleme mit dem Auto fahren kann, da sie gut erreichbar und mitten in Frankreich, im Gebiet der Dordogne liegen.

Im Fokus stehen bei uns interessante Wracks, so zum Beispiel noch eher unbekanntere Schiffe in Finnland (Ostsee) und Schweden (Nordsee) sowie das größte, gesunkene Schiff im Mittelmeer, der Tanker „Haven“ vor Genua, der weltweit bei Tech-Tauchern bekannt ist. Außerdem präsentieren wir einige Höhlen in Frankreich, die selbst den größten Explorationsambitionen bei Tech-Tauchern gerecht werden. Dass das Abenteuer Höhle auch ohne große Tiefe viel Spaß machen kann, zeigen die Beispiele „Goul de Tannerie“ und „La Font du Truffe“. In ihnen finden auch Höhlentaucher, die nur mit Nitrox tauchen möchten, hervorragende Möglichkeiten, die dunkle und stille Unterwasserwelt der Höhlen zu genießen.

Abtauchen zwischen
den gut erhaltenen
Masten der „Gävle“
in Finnland.

10 FINNLAND GÄVLE

Das Wrack Die „Gävle“, ein Schiff der schwedischen Marine, sank bei stürmischer See am 10. Januar 1975 in der Nähe von Eckerö. Das sehr gut erhaltene Schiff liegt zwar nur in einer Tiefe von 22 bis 30 Metern. Aufgrund der dort herrschenden starken Strömung und der relativ kurzen Nullzeit in 30 Metern Tiefe (circa 25 Minuten) ist es aber ideal für Tech-Tauch-Beginner oder Advanced-Nitroxtaucher (mit Doppelflaschen), die mit einem zusätzlichen Dekogas unterwegs sind.

Wohnen & Tauchbasis Auf Åland findet man vom Luxushotel bis zur einfachen Hütte alles, was das Herz begehrt. Auf der Basis Oceanic Tech gibt es alle Gase, zusätzlich werden tägliche Wrackausfahrten organisiert.

Info www.divealand.com,
www.visitaland.com

9

NORWEGEN
MOSEL

Das Wrack Das Vorpostenboot „V-1605/ Mosel“ wurde im Oktober 1944 durch englische Flugzeuge versenkt und liegt in einer Tiefe von 30 bis 54 Meter. Es ist für erfahrene Taucher gedacht, da mit einer Deko im Freiwasser (möglicherweise Abdrift) gerechnet werden muss.

Wohnen und Tauchbasis In einem schönen Waldstück befinden sich verschiedene Blockhütten und Parkplätze für Camper. Zum Tauchen geht es entweder von Land aus oder per Schlauch- und Landungsboot. Spezielle Gase (zum Beispiel Heliumgemische) sollten vorher bestellt oder mitgebracht werden. Tipp: Das Baltic Dive Center organisiert vom 15. bis 22. September 2012 eine Gruppenreise zum Norway-Team.

Info www.norway-team.com,
www.balticdivecenter.de

Auf dem Vorderdeck der „Mosel“ befindet sich in circa 35 Metern Tiefe ein Flugabwehr-Geschütz.

8

FRANKREICH
RESSEL

Typisch Ressel: kaum Sediment, große Felsen und Sichtweiten von über 20 Metern.

Die Höhle Eine der bekanntesten Höhlen Frankreichs ist die Ressel. Taucher, die ihre Geheimnisse erfahren möchten, müssen erst durch einen kleinen Fluss (Cele) mit schlechter Sicht tauchen, bevor sie den Einstieg zur Höhle erreichen – und dann klares Wasser vorfinden. Wegen der moderaten Tiefe von maximal 20 Metern (auf den ersten paar Hundert Metern), der gut verlegten Leinen und des wenigen Sediments

ist die Ressel sehr gut für die Höhlentauchausbildung geeignet.

Wohnen und Tauchbasis In der Nähe der Ressel befindet sich das Dorf Marcilhac, in dem man Fremdenzimmer findet und einen Campingplatz. Circa zehn Minuten von der Ressel entfernt, im Ort Blars, befindet sich das Höhlentauchzentrum mit einer Füllstation.

Infos www.france-voyage.com, www.lotcavediving.eu, www.gonflage.com

FOTOS: R. LIPMANN (LINKS), R. WILHELM

... Wunderwelten
der Meere 2012

Bestellen Sie unseren Katalog und monatlichen Newsletter unter:
www.extratour-tauchreisen.de

Azoren - Insel Faial, Norberto Diver



1 Woche inkl. Flüge, Flugsteuern, 7 Nächte im DZ, 6 TG um Faial, 1 Ausflug Princessa Alice Banks, 1 Ausflug Condor Banks mit Norberto Diver pro Person ab EUR 1.360,-

Tobago - Speyside



1 Woche inkl. Flüge, Flugsteuern, Transfers, 7 Nächte im DZ, Frühstück pro Person ab EUR 1.259,-
5 Tauchtage (je 2 TG) mit extra divers: EUR 301,-

Indonesien/Bali - Naya Gawana Resort



2 Wochen Reise inkl. Flüge, Flugsteuern, Transfers, 12 Nächte in der Lumbung Suite mit Halbpension pro Person ab EUR 1.910,-
10 Tauchtage (je 2 TG) mit extra divers EUR 529,-

extra tour

Tauch- und
Kulturreisen GmbH

Nikolaistraße 30 · 37073 Göttingen
Tel. 0551-42664, Fax 0551-44077
eMail: info@extratour-tauchreisen.de
www.extratour-tauchreisen.de

magic tours
dive

Kärntner Straße 17 · A-1010 Wien
Tel. 0043-1-5122262, Fax 51222629
eMail: info@magictours.at

7 FRANKREICH SOURCE LE MARNADE

Die Höhle Den Zugang bildet ein enger Spalt (mit kleinem Quellaustritt), der nach wenigen Metern in eine riesige Passage mündet. Dieser Eingang ist übrigens vor ein paar Jahren in den Fels gesprengt worden, da der natürliche Eingang extrem beschwerlich ist. Schnell ist man auf einer Wassertiefe von circa 30 Metern, wo sich auch eine große Luftglocke befindet. Aufgrund der Tiefe sollten sich nur erfahrende Höhlentaucher in die Tiefen der Source Le Marnade wagen. Zusätzlich sollte man genügend Luft für die Deko einplanen. Die tollen Sichtverhältnisse von über 20 Metern machen aber auch diese Mühen locker wett.

Wohnen & Tauchbasis siehe Ressel (vorige Seite; Nummer 8).
Infos www.zauberwelten.com, www.france-voilage.com, www.lotcavediving.eu

Einen atemberaubenden Eindruck vermittelt die große Luftglocke in 30 Metern Tiefe.

6

FRANKREICH GOUL DE TANNERIE

Die Höhle Die Goul de Tannerie ist eine ideale Höhle für Höhlentaucher, die mit Nitrox und einem Dekogas unterwegs sein wollen. Nach 100 Metern gelangt man in eine Trockenpassage. Danach kann man leicht bis zu 700 Meter tief in die Höhle tauchen (in Tiefen zwischen zwei und acht Metern), bevor sie eine Wassertiefe von über 40 Meter erreicht (bei normalem Wasserstand). Der Einstieg in das gemauerte Becken ist etwas glitschig, aber mit etwas Übung gut zu bewerkstelligen. Die Goul de Tannerie kann man sehr entspannt betreten – ohne dass man Angst haben muss, in die Deko zu kommen.

Wohnen & Tauchbasis Siehe Goul du Pont (rechts; Nummer 4).
Infos www.hotel-ardeche-sud.com, www.gonflage.com



Höhlenträume erleben – und das in geringen, flachen Tiefen.

5

NORWEGEN KJELL



Die Bugkanone der „Kjell“ ist einer der höchsten Punkte.

Das Wrack Am 28. September 1944 wurde das ehemalige Torpedoboot versenkt, 2006 dann erst wieder von Tauchern entdeckt. Es liegt in einer Tiefe von 35 bis 40 Metern, direkt an einer kleinen Insel vor der Stadt Mandal. Der hintere Teil des Wracks ist schwer beschädigt, trotzdem lassen

sich noch viele Einzelteile sehr gut erkennen.

Wohnen und Tauchbasis Günstige Hütten und Hotels stehen direkt in Mandal zur Verfügung. Für die Tauchgänge wendet man sich direkt an den Tauchclub in Mandal.

Info www.mandal-dykkerklubb.no, www.sandnescamping.com

FOTOS: R. WILHELM (9), R. LIPMANN

4

FRANKREICH GOUL DU PONT

Die Höhle Der Eingang liegt direkt im Ortskern von Bourg St. Andeol, in direkter Nachbarschaft der Höhle Goul de Tannerie. Ideal ist die Goul Du Pont für Trimixtaucher, da das Tiefenlimit von 40 Metern schon nach circa 100 Metern erreicht wird. Nach circa 200 Metern erreicht man eine Wassertiefe von 80 Metern. Die Sichtweite ist in der Regel sehr gut.

Wohnen & Tauchbasis Ein schönes Hotel, wo jederzeit Taucher willkommen sind, ist das Le Clos des Oliviers. Ansonsten gibt es verschiedene Campingplätze und Pensionen, wo man günstige Unterkünfte findet. Die nächste Tauchbasis ist vier Stunden entfernt – also genügend Luft mitbringen.

Infos www.hotel-ardeche-sud.com, www.gonflage.com



Vorsicht: In der Goul de Pont kommt man sehr schnell auf Tiefe.

1. Haitauchen in Südafrika



Reisezeitraum: 01.09.12 - 28.02.13
Deutschland - Durban & retour (KLM, Emirates, Air France), Transfer, 6 Übernachtungen im Gästehaus von Scuba Addicts, Frühstück, 9 Tauchgänge & 1 Tigerhaitauchgang, Flaschen, Blei, Zodiak, Tax und Kerosinzuschläge
ab € 1.575,-

2. Haitauchen & Safari



Reisezeitraum: 01.09.12 - 28.02.13
Deutschland - Durban & retour (KLM, Emirates, Air France), Transfer, 6 Übernachtungen im Gästehaus von Scuba Addicts, Frühstück, 9 Tauchgänge & 1 Tigerhaitauchgang, Flaschen, Blei, Zodiak, 3 Nächte St. Lucia im Doppelzimmer inkl. Frühstück, 2 Tage Safari im Hlululuwe Park, 1 Croc & Hippo Cruise, Tax und Kerosinzuschläge
ab € 2.140

3. Big 7 in Mozambik & Südafrika

Fotoreise mit
Gerald Nowak



Reisezeitraum:
18.11.-05.12.12
Leistungen: 10 Nächte Mosambik & 4 Nächte Südafrika im Doppelzimmer, Halbpension, 16 Tauchgänge, 4 Tage Safari im Krüger Nationalpark, Flug ab Frankfurt, Transfers, Tax & Kerosin
ab € 3.359,-

2

FRANKREICH
LA FONT DU TRUFFE

Nach der Engstelle befinden sich Höhlentaucher in klarem Wasser mit Traumsichtweiten.



Die Höhle Direkt neben einem befahrbaren Feldweg liegt der Eingang zur Höhle, ein kleiner mit Wasser gefüllter Trichter. Der ist, je nach Wasserstand, extrem trüb - oder kristallklar. Doch das Tauchen lohnt sich immer, denn direkt nach dem Quelltopf ist eine kurze Engstelle, und dahinter ist immer glasklares Wasser. Bei einer Maximaltiefe von 15 Metern kann man die ersten beiden Unterwasserabschnitte (Sumpf) sehr gut mit Doppel-12- und Stage-Flasche betauen.

Wohnen & Tauchbasis Die Höhle La Font de Truffe ist nicht weit entfernt von der kleinen Ortschaft Gramat. Hier gibt es verschiedene Restaurants, Hotels und private Gästehäuser. Tauchgase aller Art und eine gute Unterkunft (inklusive Vollpension) bietet das sehr gut ausgestattete Höhlentauchcenter Lot, das circa 25 Minuten Fahrzeit von der Höhle entfernt liegt.

Info www.lotcavediving.eu, www.gonflage.com

FOTOS: R. WILHELM (LINKS), WWW.UW-MEDIA.DE, H. HAMBRECHT

3

ITALIEN
HAVEN

Das Wrack Der Öltanker „Haven“, mit 334 Metern Länge und 51,6 Metern Breite der Gigant des Mittelmeeres, sank 1991 vor Liguriens Hauptstadt Genua. Das Wrack liegt in einer maximalen Tiefe von 82 Metern. Die Aufbauten reichen bis in eine Wassertiefe von 34 Metern. Aufgrund der Größe finden Tech-Taucher hier für eine ganze Woche Wracktauchvergnügen.

Wohnen & Tauchbasis Die Tauchbasis Haven Diving liegt im kleinen Ort Arenzano, in dem es auch eine Vielzahl von Hotels gibt. Von der Basis aus hat man die „Haven“ in circa sieben Minuten mit dem Boot erreicht. Die Basis bietet einen kompletten Service inklusive Füllungen von Heliumgemischen.

Infos www.havendiving.com, www.poggiohotel.it, www.enahotel.it



Die „Haven“ ist eine echte Herausforderung für Tech-Taucher - und für Wrack-Liebhaber.

Nicht nur für Kreis-
lauftaucher ist die
„Isonzo“ ein gut
geeignetes Wrack.

1

ITALIEN ISONZO

Das Wrack Das im April 1943 gesunkene Dampfschiff „Isonzo“ liegt vor Sardinien in einer Tiefe von 42 bis 57 Metern auf der Seite. Neben den gewaltigen Aufbauten kann der Taucher auch zwei noch gut erhaltene Kanonen bestaunen. Erfahrene Wracktaucher haben gute Möglichkeiten, das Wrack auch von innen her zu entdecken. An guten Tagen kann man neben Barrakudas und Zackenbarschen auch Mondfische am Wrack entdecken.

Wohnen & Tauchbasis Die deutschsprachige Tauchbasis Ocean Blue befindet sich im kleinen Ort Kala e Moro. Die „Isonzo“ ist innerhalb von sechs Minuten mit dem Boot zu erreichen. Die Tauchbasis vermittelt auch Ferienwohnungen.

Info www.oceanblue-diving.com

→ NÄCHSTER MONAT

Die weltweit 10 schönsten
Hausriffe der Meere